

RA - Radtour „Archäologischer Park und Weltenburger Enge“

Ausgehend vom Erlebnisdorf Alcmona führt die Tour entlang des Archäologieparks Altmühltal bis nach Kelheim.

Bei Essing werden die Klausenhöhlen besucht. Hier handelt es sich um mehrere kleinere, im Sommer offen zugängliche Höhlen. Grabungen haben ergeben, dass sie bereits ab dem Mittelpaläolithikum, zur Zeit des Neandertalers, genutzt wurden. Aus den Höhlen sind auch jüngere Funde bekannt, wie zum Beispiel das jungpaläolithische Grab aus der Mittleren Klause zeigt.

Weiter geht es nach Kelheim und bis zur Weltenburger Enge, wo das (normalerweise verschlossene) Höhlenklösterle besucht wird.

Das „Klösterl“ wie es Einheimische nennen, war in seinen Anfängen eine Klause, die vom Eremiten "Antonius de septem castris" errichtet wurde. 1454 wurde die Kapelle zu Ehren des Heiligen Nikolaus erbaut und ist die **einzige Felsenkirche mit natürlichem Dach in Europa**. Nach dem Tod des Eremiten Antonius war die Klause bis 1459 verlassen, bis Herzog Albrecht III. die päpstliche Erlaubnis für die Errichtung eines Franziskanerklosters erhielt. Im Zuge der Säkularisation wurde das Kloster 1802 aufgelöst.

Von Kelheim zurück zum Tagungsort besteht die Möglichkeit, mit dem Taxi zu fahren. Die Kosten dafür müssen sich die betreffenden Teilnehmer teilen.

Alternativ können die Teilnehmer auf der Rückfahrt mit dem Rad noch die Kastlhänghöhlen und das Pfaffenloch bei Essing besuchen.

Datum + Uhrzeit: Fr 24.05.2024: RA-2 um 8:00
Treffpunkt: vor dem Keltendorf Alcmona
An-/Ab-Fahrt: 10 Minuten von Dietfurt nach Alcmona

Teilnehmer: 15 Personen
Leitung: Alexander Platte

Ausrüstung: Fahrrad, Lampe
Dauer: 8 Stunden
Radstrecke: rund 40 km hinwärts

Schwierigkeit: Mittel-schwer (Länge), Höhlenbefahrungen einfach. Familieneeignet bei entsprechender Fitness der Kinder.

Verpflegung: Vesper für Mittags, keine Einkehr

Foto/Film: erlaubt

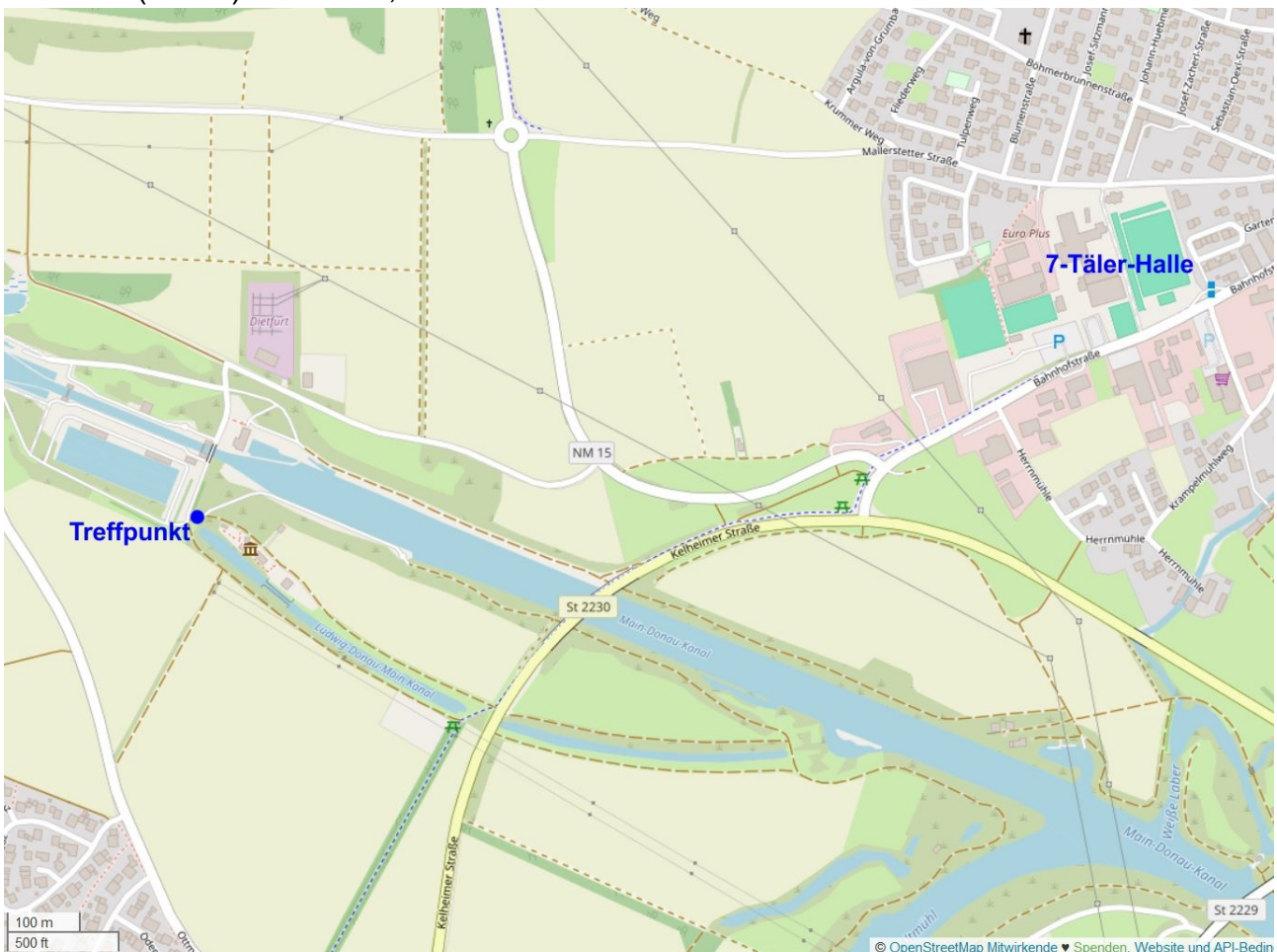
Treffpunkt:

Vor dem Keltendorf Alcmona, südöstlich Dietfurt a.d. Altmühl (Das Erlebnisdorf liegt direkt an der Staatsstraße zwischen Dietfurt und Töging neben dem Main-Donau-Kanal und der Schleuse Dietfurt)

UTM [32U 687229, 5434153](#)

GK4 4468044, 5432816

WGS 84 (lat/lon) 49.03181, 11.56153



<https://www.openstreetmap.org/#map=16/49.0328/11.5699>